



# Brückenschlag

Pfarrei St. Rochus  
Mainz-Kastel/Amöneburg

[www.pfarrei-st-rochus.de](http://www.pfarrei-st-rochus.de)

Weihnachten 2022



*... und ein friedliches, gesundes Jahr  
2023 wünschen wir Ihnen allen!*



Liebe Gemeinde,  
auch wenn sich die Welt verändert hat, ist der Advent eine ganz besondere Zeit und mit dem Weihnachtsfest feiern wir die Ankunft Jesu Christi.

Und gerade, weil unser Leben voller Krisen ist, die für viele beängstigend und verstörend sind, möchte uns seine Botschaft von der unerschütterlichen Liebe und Güte Gottes ermutigen, für den Frieden unter den Menschen einzutreten.

Auch wenn unsere Mittel dafür sehr begrenzt sind, können wir schon im Kleinen zum friedlichen, respektvollen, wertschätzenden und unterstützenden Miteinander beitragen.

Dadurch, dass wir das Licht und die Botschaft von Weihnachten zu den Menschen weitertragen, schaffen wir Verbindung untereinander. Wir senden damit ein kleines Signal der Zuversicht, dass Gott die Menschen liebt und die Welt in seinen behütenden und bewahrenden Händen hält.

Vor einigen Tagen habe ich das folgende Gedicht gelesen. Ich denke, es passt gut in unsere Zeit.

### ***Hoffungslicht***

*Gerade jetzt in diesen Zeiten  
brauchen wir verdammt viel Mut:  
Hoffnung, dass sich manches wendet,  
Einklang fließt statt Menschenblut,  
Weisheit um korrekt zu handeln,  
rücksichtsvoll zum Nächsten sein,  
dass die kleine schwache Seele spürt,  
sie ist nicht allein.  
Optimismus, um zu handeln,  
dass der Glaube niemals bricht.  
Darum möchte ich euch bitten:  
Reicht es weiter, dieses Licht*

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie für das bevorstehende Weihnachtsfest und im neuen Jahr 2023 Gottes reichen Segen und die Gewissheit, dass Gottes Liebe grenzenlos ist.

Frohe und gesegnete Weihnachten!

Elke Klomann



## Infos für Neuzugezogene

**Wenn Sie den Brückenschlag zum ersten Mal in Händen halten, dann sind Sie wahrscheinlich vor kurzem neu nach Amöneburg oder Kastel gezogen** und gehören nun zur katholischen Pfarrei St. Rochus, Mainz-Kastel/Amöneburg im Bistum Mainz.

Wir heißen Sie bei uns herzlich willkommen und wünschen Ihnen (und Ihren Angehörigen) einen guten Start und hoffen, dass Sie sich recht bald heimisch fühlen. Soweit wir können, tragen wir gerne dazu bei. Wir sind für Sie da!

Wenn Sie Wünsche und Anregungen, Fragen oder auch Sorgen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an unseren Pfarrer, an ein Mitglied des Seelsorgeteams oder an den Pfarrgemeinderat. Auf der Website unserer Gemeinde [www.pfarrei-st-rochus.de](http://www.pfarrei-st-rochus.de) finden Sie in der Rubrik „Kontakt“ alle entsprechenden Anschriften, außerdem eine Auflistung einiger Angebote der Gemeinde.

Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören!

Jörg Swiatek (Pfarrer)  
und Elke Klomann (Vorsitzende des Pfarrgemeinderates)

Werbeanzeige





Domstraße 12  
55116 Mainz  
Telefon: (06131) 253-101  
Telefax: (06131) 253-105  
E-Mail: [bischof@bistum-mainz.de](mailto:bischof@bistum-mainz.de)

Peter Kohlgraf

Bischof von Mainz

Im Advent 2022

Liebe Schwestern und Brüder,

sehr herzlich grüße ich Sie zur Advents- und Weihnachtszeit. Gerade in diesen Zeiten brauchen wir ermutigende Botschaften. Gott selbst schenkt durch seine Botinnen und Boten Hoffnung in dunklen Zeiten. In der Christmette werden wir wieder die Botschaft des Propheten Jesaja hören: „Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht; über denen die im Land des Todesschattens wohnten, strahlte ein Licht auf.“ (Jes 9,1). Er verheißt einen großen Frieden, der sich mit der Geburt eines Kindes verbindet. Jesaja schreibt diesen Text nicht in guten Zeiten, das wird deutlich. Da gibt es blutbefleckte Mäntel, dröhnende Stiefel und ein drückendes Joch. Für viele Menschen war und ist dies Realität, die die biblische Offenbarung nicht ausklammert, aber verwandeln will, indem sie Licht hineinstrahlt. Das neugeborene Kind ist Friedensfürst und unwiderrufliche Zusage Gottes an eine von ihm geliebte Welt, trotz der menschengemachten Dunkelheiten und Sorgen im Großen wie im Kleinen. Heute und an allen Tagen werden wir dieses Licht geschenkt bekommen.

Diese Sicherheit trägt mich und viele andere Menschen.

Diese biblischen Hoffnungsbotschaften lese ich in diesem Jahr mit besonderer Aufmerksamkeit. Neben persönlichen „Freuden und Hoffnungen, Trauer und Ängsten“ (Gaudium et spes 1) schaue ich als Bischof auch auf diese Themen der Kirche im Bistum Mainz, in Deutschland und weltweit. Beginnen will ich mit freudvollen Erfahrungen. Wie viele Menschen engagieren sich in der Kirche in den unterschiedlichen Feldern für andere und für unsere Gesellschaft!

Für mich als Bischof gab es in diesem Jahr zahlreiche gute Begegnungen mit Menschen unterschiedlicher Altersstufen, die sich bewusst für den Glauben an Christus entscheiden. Von diesen Begegnungen lebe ich auch, wie viele Haupt- und Ehrenamtliche. Ich erfahre gelingende Gemeinschaft auf vielen Ebenen. Dafür sage ich einen herzlichen Dank.

Allerdings: Mich lassen auch in diesen Tagen um Weihnachten die vielen Herausforderungen nicht los, vor denen die Kirche steht. Seit 2018 bewegen uns in der Kirche in Deutschland die Ergebnisse und Folgen der MHG-Studie zum sexuellen Missbrauch durch Kleriker. Im Frühjahr 2023 erwarten wir die Ergebnisse der Studie für das Bistum Mainz von Rechtsanwalt Ulrich Weber und seinem Team. Die Ergebnisse werden uns sicherlich intensiv beschäftigen.

Die Corona-Pandemie hält uns seit über zwei Jahren in Atem, die Folgen sind auch in den Gemeinden deutlich wahrnehmbar: Gruppen sind an ein Ende gekommen, der Gottesdienstbesuch ist zurückgegangen. Die Kirchengaustrittszahlen und die Folgen davon stellen uns vor große Probleme. Auswirkungen des Kriegs Russlands gegen die Ukraine spüren wir u.a. in steigenden Energiepreisen und in der Notwendigkeit, jetzt im Winter auf geheizte Kirchen zu verzichten. Menschen aus der Ukraine sind zu uns gekommen und werden lange zu unserer Gesellschaft gehören.

Zugleich sollten wir Menschen auf der Flucht aus anderen Regionen der Erde nicht vergessen. Innerkirchlich hat der Synodale Weg der katholischen Kirche in Deutschland Erschütterungen ausgelöst. Auf dem Pastoralen Weg im Bistum Mainz sind wir in die Phase II eingetreten, die anstehenden Veränderungen werden jetzt konkret. Immer wieder sprechen Haupt- und Ehrenamtliche davon, dass sie mit der Arbeitslast kämpfen. Ich kann das gut nachvollziehen, auch wenn sich sicherlich keine einfachen Lösungen finden lassen. Die „Großwetterlage“ der Kirche ist allort zu spüren. Und auch in der Kirche wird der Umgangston nicht selten rauer und unbarmherziger. Kurzum: Es gibt schwierige Themen, innerkirchlich und von außen an uns herangetragen, denen wir uns stellen müssen.

An Weihnachten feiern wir wie jedes Jahr die Menschwerdung des Sohnes Gottes. Bei allen Fragen und Schwierigkeiten werden wir erneut ins Zentrum unseres christlichen Glaubens geführt. Gott sind die Probleme der Menschen nicht gleichgültig. Er bietet uns nicht einfache Lösungen an, er bietet sich selbst an. Diesen Gedanken will ich stark machen. Viele Themen, die uns bedrängen, müssen wir bearbeiten. Bei all dem wird es jedoch unverzichtbar sein, sich der Grundlagen zu erinnern, die uns als Christinnen und Christen zusammenhalten. Diese können keine anderen sein als der Glaube an den einen Gott, der uns geschaffen und gerufen hat, an Jesus Christus, der Mensch geworden ist, um uns in seinem Gottesvolk zusammenzuführen und an den heiligen Geist, der die Getauften befähigt, in seinem Dienst Kirche und Welt zu gestalten.

Für mich bleibt die Gemeinschaft der Kirche ohne Alternative, denn zum Glauben an die Menschwerdung Gottes gehört auch die Überzeugung, dass Christus sich nicht nur mit den Perfekten identifiziert hat. Glauben und Nachfolge sind nie nur Privatangelegenheit des Einzelnen. Die Kirche bleibt die Gemeinschaft aus Heiligen und Sündern. Dazu zähle ich mich, und ich danke allen, die uns verbunden bleiben. Ich danke allen, die sich in der Kirche, aber auch aus christlichem Geist in der Gesellschaft für ein gutes Miteinander engagieren. Ich danke allen, die auch in diesen Zeiten mitgehen und konstruktiv ihren Beitrag leisten, damit die Botschaft der Liebe Gottes in Tat und Wort möglichst viele Menschen erreichen kann.

Ihnen allen wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gottgesegnetes Jahr 2023. Ich freue mich auf viele Begegnungen und gegenseitige Ermutigung.

Ihr

A handwritten signature in black ink, reading "Peter Kohlgraf". The signature is written in a cursive, flowing style.

Bischof von Mainz



## Ukrainischer Verein sagt Dank!



Ukrainischer Verein  
Mainz e. V.

Ukrainischer Verein Mainz e.V.  
Hermann-Hesse-Str. 66  
55127 Mainz  
Webseite: <http://www.ukraine-mainz.de/>  
Email: [verein@ukraine-mainz.de](mailto:verein@ukraine-mainz.de)

### HERZLICHEN DANK FÜR IHRE SPENDE!

Sehr geehrte Katholische Pfarrei St. Rochus Mainz-Kastel/Amöneburg,  
Im Namen unseres Vereins und aller Menschen aus der Ukraine möchten wir uns bei Ihnen von ganzem Herzen für Ihre Spende bedanken!

Am 29.09.2022 hat unser Verein die Spende in Höhe **von 2.594,68 Euro** von Ihnen erhalten und wir konnten dafür bereits zwei Stromgeneratoren, Spiel-Ausrüstung für die motorische, orthopädische Entwicklung der Kinder mit Autismus kaufen und bereiten aktuell noch den Versand wichtiger Vitaminen-Präparaten für die Kinderklinik in der Stadt Rivne.

Die beiden Stromgeneratoren gingen nach Osiwci - ein Dorf im Westen der Ukraine – je ein in die örtliche Schule und den Kindergarten. Da es immer wieder Störungen bei der Stromversorgung in der Ukraine gibt, sind die Stromgeneratoren aktuell essenziell für die Arbeit solcher Einrichtungen (vorausgesetzt es gibt keinen Luftalarm). Das Personal und vor allem die betreuenden Kinder bzw. Schüler sind Ihnen über die Stromgeneratoren unendlich dankbar!

Spiel-Ausrüstung für die motorische, orthopädische Entwicklung der Kinder mit Autismus ging in die Stadt Rivne, in die spezialisierte Kinder-Tageseinrichtung „Paginecj“. Die erworbene Spielausrüstung wurde mit dem Personal der Einrichtung abgestimmt und ist sehr wichtig für die physische Entwicklung der Kinder.



Wichtige Vitaminen-Lieferung bereiten wir aktuell für die Kinderklinik in der Stadt Rivne noch vor und berichten Ihnen sehr gerne nach dem Abschluss darüber.

Wir sind Ihnen unendlich für Ihre Spende, Zeit und Anteilnahme, für Ihre Menschlichkeit und die Unterstützung in dieser sehr schwierigen Zeit dankbar!

Dank Ihrer Spende, konnte es Menschen in der Ukraine geholfen und somit zumindest teilweise ihr Leid gemindert werden.  
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute!

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr Ukrainischer Verein Mainz e.V.



## Pater Jitto stellt sich vor

Mein Name ist JITTO THOMAS THENGUMPALLIL.

Aus Kerala, Indien, komme ich.

Ich bin 42 Jahre alt.

Ich gehöre zur Diözese Kalyan, Mumbai.

Zu meiner Familie gehören meine Eltern und zwei Brüder. Ich bin der älteste von drei Brüdern.



Nach meiner Schule bin ich ins Priesterseminar eingetreten.

Als ich 28 alt war, bin ich zum Priester geweiht worden. Das war am 28. April 2008.

Meine erste Stelle hatte ich als Kaplan in Nashik, Mumbai.

Danach bin ich Pfarrer geworden. In 12 Jahren bin ich in vier Pfarreien eingesetzt worden. Das ist in Indien aber ganz normal. Normalerweise müssen wir alle drei Jahre unsere Stelle wechseln.

Am 2. August 2022 bin ich in Deutschland angekommen. Zurzeit wohne ich im Priesterseminar, Mainz. Das ist mein Vorbereitungsjahr. Jetzt mache ich einen Sprachkurs, um meine Sprachkenntnisse zu verbessern. Mein Praktikum ist in der Pfarrei St. Rochus Mainz-Kastel.

Ich bin sehr froh, mit Ihnen zu arbeiten.

Lieber Herr Pfarrer Dr. Jörg Swiatek,  
liebe Gemeindemitglieder der Katholischen Pfarrei St. Rochus,

dass Sie eine Reihe „Gottesdienste an anderen Orten“ haben, ist etwas ganz Besonders. So legen Sie das Augenmerk auf Orte, die uns sonst wohl nicht ins Blickfeld gekommen wären oder die wir nicht besucht hätten. Die jahrelange Verbundenheit zur Familie Koch an Erntedank ist eine wunderbare Verbindung von Gemeindeleben und erlebbarer Natur.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Ihnen für die großzügige Unterstützung im Rahmen Ihres Erntedankgottesdienstes für unser Hospiz ADVENA und unseren ambulanten Hospizdienst ADVENA bedanken. Die zusammengekommene Summe von **1.000 €** ist absolut überwältigend. Wir sind Ihnen allen sehr dankbar für Ihre tiefe Verbundenheit zu unserem Haus und unserer Arbeit. Das bedeutet uns viel.

Die Hospizarbeit ist zu 95% über Kranken- und Pflegekassen finanziert. Die übrigen 5% müssen wir selbst über Spenden aufbringen. Ihre jahrelange Unterstützung und Verbundenheit ist dabei eine große Bereicherung.

Nochmals herzlichen Dank und viele Grüße



Lydia Gretz, Geschäftsführerin und Leiterin  
Hospiz ADVENA



Franziska Knörr, Leiterin  
Ambulanter Hospizdienst ADVENA

*Das Hospiz ADVENA und der ambulante Hospizdienst  
ADVENA können über das Spendenkonto der Hospizium  
Stiftung unterstützt werden.*

*Wiesbadener Volksbank  
**IBAN: DE06 5109 0000 0000 1777 09**  
**BIC: WIBADE5WXXX***



## Energiesparmaßnahmen, Gottesdienstzeiten und Corona-Maßnahmen in St. Rochus

Liebe Gemeinde,

unserem Land steht ein schwieriger Winter bevor – ausgelöst durch den völkerrechtswidrigen russischen Angriffskrieg auf die Ukraine und die nach wie vor grassierende Corona-Pandemie. Die Gremien unserer Gemeinde haben ausführlich über die Folgen beraten, die das auch für unsere Pfarrei hat.

Der **Verwaltungsrat** hat sich mit den Vorgaben des Bistums Mainz zum Einsparen von Heiz- und Elektroenergie befasst und für unsere Gemeinde folgende Maßnahmen beschlossen:

- Die Kirchheizungen werden auf die (ohne zusätzliche Arbeiten und Kosten an der Anlage) niedrigst mögliche Grundtemperatur eingestellt. Ein Aufheizen zu den Gottesdiensten findet nicht statt.
- Der Freitagsgottesdienst in Kastel wird im RochusZIMMER gefeiert – ausgenommen sind Requien.
- Die Beleuchtung der Kirche wird bis drei Minuten vor dem Gottesdienst auf das Notwendige reduziert. Dann wird die normale Beleuchtung eingeschaltet. Nach dem Gottesdienst wird sofort wieder reduziert. Das gilt auch für die Weihnachtsbeleuchtung IN den Kirchen, die wie gewohnt sein wird. Die weihnachtliche Außenbeleuchtung entfällt.
- Die Beleuchtung der Kirchturmuhre in Kastel wird abgeschaltet.
- Das Läuten vor den Gottesdiensten wird auf drei Minuten reduziert. Das tägliche Läuten auf zwei Minuten.
- Die Türen und Fenster der Kirchen bleiben geschlossen.

Wir empfehlen den Besucherinnen und Besuchern der Gottesdienste, warm angezogen zu sein und sich u.U. eine Decke mitzubringen.

Wir werden darauf achten, die Gottesdienste kompakter zu gestalten und unnötige Längen zu vermeiden!

## Geänderte Gottesdienstzeiten

Der **Pfarrgemeinderat** hat darüber hinaus beschlossen, dass als Reaktion auf den minimalen Gottesdienstbesuch, der Vorabendgottesdienst am Samstag ab 1. Advent (26.11.22) in Amöneburg gefeiert wird und der Sonntaggottesdienst in Amöneburg entfällt. Auch das spart Energie. Intentionen sind sonntags möglich.

## Corona-Schutz-Maßnahmen

An der Maskenpflicht während der Gottesdienste wird festgehalten. Zum eigenen Schutz und zum Schutz der Mitmenschen müssen Masken getragen werden – am besten FFP2. Masken und Händedesinfektion helfen auch, Erkältungen und Grippe zu vermeiden.

Wir hoffen, dass wir mit den genannten Maßnahmen gut durch den Winter kommen werden!

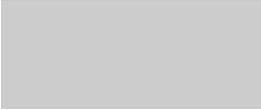
Ihr Pfarrer Jörg Swiatek

Werbeanzeige

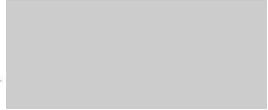


Das gesamte Blumen Braun-Team wünscht Ihnen und Ihrer Familie besinnliche und gesegnete Feiertage sowie ein gutes und gesundes neues Jahr!

**Meisterbetrieb**  
**Boelckestr. 15 / 55252 Mz-Kastel**  
**Telefon: 06134 / 3107 Fax: 1389**  
**[www.blumen-braun.com](http://www.blumen-braun.com)**



## TERMINE



<b>24.12.22</b>	GZ St. Elisabeth	12-17 h	Weihnachtsfeier für Alleinstehende
<b>14.01.23</b>	Rochuszentrum		Erstkommunion / 4. Katechese
<b>17.01.23</b>	Rochuszentrum	14.30 h	Neujahrsempfang der Senioren mit kleinen Delikatessen
<b>28.01.23</b>	Rochuszentrum		Erstkommunion / 5. Katechese
<b>31.01.23</b>	Rochuszentrum	14.30 h	Seniorenachmittag: Vortrag von Hr. Lehne/Hr. Toni Kaiser: „Leben im Wasser and am Wasser“
<b>16.04.23</b>			Erstkommunion
<b>21.05.23</b>			Gottesdienst bei DLRG
<b>16.07.23</b>			Pfarrfest
<b>03.09.23</b>			Rochusfest
<b>01.10.23</b>			Erntedank bei Bauer Koch



## Seniorengedurtstage im Januar

**Amöneburg:** Hannelore Barth, Francisco Fernandez Pacheco, Jozef Szalay, Paulette Butz

**Mainz-Kastel:** Emma Klein, Wolfgang Steiner, Karin Albrecht, Irene Baroli, Radoslaw Boksic, Maria Gomes de Macedo, Rosa Maria Löffelholz, Manfred Kleinort, Anna Maria Lagerin, Hans-Ludwig Meisinger, Anna Blees, Gerhard Krist, Frieda Sawoschenko, Johanna Knörr, Djula Roginier, Ingrid Boschmann, Christiana Bock, Hans-Josef Kaltenbach, Klaus Vöpel, Ivo Bazzoli, Rainer Dittmann, Florian Obermayer, Johanna Hoffart, Hildegard Schapfel, Horst-Volker Albrecht, Maria Härtl, Otto Henning, Irene Seel, Rosalia Cuttitta, Hedwig Ebert, Adolf ;Maurer, Antonio Mendes Pedro, Edgar Bachmann, Karin Heuckeroth, Johanna Janz, Alfons Fritz, Cesare Gentili, Rosaria Herlert, Gisela Sonka, Karl, RÜth, Roland Baranowsky, Horst Lutz, Richard Rödig, Anna Maria Warzelhan, Karin Kundakji, Johannes Schall, Ursula Bula, Gerda Kleinert, Anneliese Weichel, Antonio Grande, Gerhard Konetzny, Marie-Luise Fuchs

**Wir wünschen Ihnen für Ihr neues Lebensjahr im Segen Gottes  
alles erdenklich Gute für Leib und Seele!**



## Seniorenprogramm 2023/I

17. Januar Neujahrsempfang mit kleinen Delikatessen  
31. Januar Vortrag Hr. Lehne/Toni Kaiser: „Leben im Wasser und am Wasser“  
14. Februar Kreppekaffee mit Live-Musik und historischen Fotos  
28. Februar Gottesdienst mit Krankensegnung, anschließend Kaffee und Kuchen  
14. März Präsentation des neuen Hungertuchs „Was ist uns heilig?“  
28. März Geburtstagsfeier für das 1. Quartal  
11. April Hr. Jäger: Präsentation „Franziskusweg(e)“  
25. April Vortrag: Die Pflegezeit finanziell meistern  
09. Mai Ausflug zur Domäne Mechtildshausen  
23. Mai Infos zum Bausausflug und Geselligkeit  
06. Juni Bausausflug zum Weltkulturerbe „Grube Messel“  
20. Juni Geburtstagsfeier für das 2. Quartal  
04. Juli Sommerfest mit Kuchenbuffet

Alle - mehr oder weniger betagt, mehr oder weniger gebrechlich - sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen!

Wir treffen uns alle 14 Tage um 14.30 Uhr im Rochuszentrum zu Kaffee und Kuchen bzw. anderen Leckereien. Zusätzlich gibt es „geistige Nahrung“ und viel Geselligkeit.

Unser Team freut sich auf neue Gesichter!

Anmeldung ist nur zur Busfahrt notwendig.

Barbara Weber 06134/22354 oder [baweb@t-online.de](mailto:baweb@t-online.de)



## Kinderkrippenspiel am 24.12.2022

„Ihr Kinderlein kommet...“ zwar noch nicht jetzt, aber trotzdem werfen wir schon einmal einen Blick voraus.

Wie schön wäre es, wenn wir in diesem Jahr wieder ein Kinderkrippenspiel anbieten könnten.

Hierfür sind wir auf der Suche nach Familien und Kindern, die Lust und Freude an der Planung und Durchführung des Kinderkrippenspiels für den 24. Dezember um 15 Uhr in St. Georg haben.

Gerne dafür bei Sophie Born (Gemeindeassistentin) melden:  
[sophie.born@pfarrei-st-rochus.de](mailto:sophie.born@pfarrei-st-rochus.de)

*Werbeanzeige*

Telefon **06134 / 75 77 66**  
**Tag & Nacht** erreichbar

Vorsorge

**Sie haben niemanden  
der den letzten Weg regeln kann?**

**Bestattungsvorsorge**

**Niklaus·Burkl**

   **BESTATTUNGEN** GmbH

**65462 Ginsheim-Gustavsburg**  
Darmstädter Landstraße 23

**[www.niklaus-bestattungen.de](http://www.niklaus-bestattungen.de)**



## Familiengottesdienste im Pastoralraum AKK-Mainspitze

Um das Finden eines „passenden“ Gottesdienstes zu erleichtern, wollen wir ab sofort übergreifend die Familiengottesdienste im gesamten Pastoralraum AKK-Mainspitze veröffentlichen. Die Gottesdienste in Kastel sind **fett** hervorgehoben.

Kinder und ihre Familien sind herzlich zu diesen besonderen Gottesdiensten eingeladen:

Tag	Uhrzeit	Ort	
<b>26. Dezember</b>	10:30 h	<b>St. Georg</b> Mainz-Kastel	2. Weihnachts- feiertag
8. Januar	09:30 h	Christkönig Bischofsheim	Gottesdienst mit den Sternsängern
<b>8. Januar</b>	10:30 h	<b>St. Georg</b> Mainz-Kastel	Gottesdienst mit den Sternsängern
15. Januar	10:00 h	Maria-Hilf, Mainz-Kostheim	
12. Februar	10:00 h	St. Kilian Mainz-Kostheim	
12. Februar	11:00 h	St. Marien Ginsheim	
<b>19. Februar</b>	10:30 h	<b>St. Georg</b> Mainz-Kastel	
5. März	09:30 h	Herz Jesu Gustavsburg	
19. März	10:00 h	Maria-Hilf Mainz-Kostheim	
<b>19. März</b>	10:30 h	<b>St. Georg</b> Mainz-Kastel	Gottesdienst mit der Kita St. Rochus
<b>10. April</b>	10:30 h	<b>St. Georg</b> Mainz-Kastel	Ostermontag

Wir bitten Sie, die Firmen unserer Werbepartner, die mit ihren Werbeanzeigen einen nicht unwesentlichen Teil zur Finanzierung dieses Brückenschlags beitragen, bei Ihren Aufträgen und Einkäufen zu berücksichtigen.



## Erstkommunion 2023

### **„Du bist ein Ton in Gottes Melodie“: 15 Kinder auf dem Weg zum Weißen Sonntag.**

Am 15. Oktober 2022 fand das Starttreffen des diesjährigen Kommunionkurses statt und einen Tag später wurden die 15 Mädchen und Jungen, die sich auf die Erste Heilige Kommunion vorbereiten in einem Familiengottesdienst der Gemeinde vorgestellt.

Das Motto der Vorbereitung lautet „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“. Im Vorstellungsgottesdienst wurde das Thema „Ein Ton in Gottes Melodie sein“ vertieft.



Das Mottoplatat zeigt jedes Kommunionkind als Ton in Gottes Melodie. Diese zieht sich durch das Leben eines jeden hindurch.

Allein können wir keine Melodie bilden, denn es bedarf die Mithilfe aller, damit eine schöne Melodie erklingen kann. Es gilt hierbei auf jede und jeden zu achten und aufeinander zu hören, wie es dem anderen gerade geht.

In den kommenden Wochen und Monaten werden die Kinder Jesus und den Glauben näher kennenlernen und sind eingeladen, die Melodie Gottes in ihrem Leben zu erahnen. Begleitet werden sie dabei von den Wegbegleiterinnen Julia Braun, Alexandra Thienel und Bianca Thulfaut. Den Wegbegleiterinnen sage ich herzlichen Dank für die Bereitschaft, die Kinder in besonderer Weise zu begleiten und auf die Erstkommunion vorzubereiten. Die hauptamtliche Leitung liegt in meinen Händen.

Die Gemeinde ist eingeladen, die Kinder auf dem Weg zur Ersten Heiligen Kommunion im Gebet zu begleiten. Der Erstkommuniongottesdienst findet am **Weißen Sonntag, den 16.04.2023** um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg statt; die Dankandacht dann abends um 18.00 Uhr.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch nicht abzusehen, ob wir den Weißen Sonntag wie geplant feiern können; möglicherweise wird es aufgrund der Corona-Bestimmungen zwei Gottesdienste geben müssen, dann würde die Dankandacht entfallen.

Wir werden flexibel auf die Situation im Frühjahr reagieren und rechtzeitig informieren.

Gemeindeassistentin Sophie Born

## **IMPRESSUM**

Der **Brückenschlag** ist eine Veröffentlichung der Katholischen Pfarrgemeinde Sankt Rochus

**Redaktion:** Silke Kijowsky, Tobias Kleinort, Gerhard Lisson, Anita Prall

**Layout:** Anita Prall

**Anschrift:** Katholische Gemeinde Sankt Rochus, Rochusplatz 7, 55252 Mainz-Kastel, Tel. 06134 / 18390; Fax: 06134/183933 **E-Mail:** [info@pfarrei-st-rochus.de](mailto:info@pfarrei-st-rochus.de)

**V. i. S. d. P.:** Elke Klomann

**Haftungsausschluss:** Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Weitere Nachrichten rund um die Pfarrei finden Sie im **Internet** unter:

[www.pfarrei-st-rochus.de](http://www.pfarrei-st-rochus.de)



## Gottesdienstordnung – Pfarrei St. Rochus vom 24.12.2022 – 31.01.2023

Das Gemeindezentrum St. Elisabeth ist  
vom 23.12.2022 bis 06.01.2023 geschlossen!

<b>Samstag</b>	<b>24.12.</b>	<b>Heiligabend</b>
St. Georg Maria Immaculata St. Georg	15.00 h 17.00 h 17.00 h	Kinder-Krippenfeier Christmette (P. Jitto) Christmette mit Kirchenchor <i>Kollekte: Adveniat</i>
<b>Sonntag</b>	<b>25.12.</b>	<b>Weihnachten Hochfest der Geburt des Herrn</b>
St. Georg	10.30 h	Eucharistiefeier mit den Kasteler Musikanten; <i>Gebetsbitte für die Gemeinde, Verst. Josef Dohmen</i>
<b>Montag</b>	<b>26.12.</b>	<b>2. Weihnachtsfeiertag Hl. Stephanus</b>
Maria Immaculata St. Georg	09.00 h 10.30 h	Eucharistiefeier Familiengottesdienst mit <i>TonLos!</i> , <i>Gebetsbitte für die Gemeinde</i>
<b>Freitag</b>	<b>30.12.</b>	
St. Georg	-----	Kein Gottesdienst
<b>Samstag</b>	<b>31.12.</b>	<b>Hl. Silvester</b>
Maria Immaculata	18.00 h	Jahresabschluss-Gottesdienst (Pfr. Jitto)
<b>2023</b>		
<b>Sonntag</b>	<b>01.01.</b>	<b>Neujahr</b>
St. Georg	18.00 h	Eucharistiefeier zum Jahresbeginn <i>Kollekte: Maximilian-Kolbe-Werk</i>
<b>Montag</b>	<b>02.01.</b>	
St. Georg	09.00 h	Eucharistiefeier
<b>Freitag</b>	<b>06.01.</b>	<b>Erscheinung des Herrn-Hochfest</b>
St. Georg	18.00 h	Eucharistiefeier; <i>Kollekte: Afrikatag</i>
<b>Samstag</b>	<b>07.01.</b>	
Maria Immaculata	18.00 h	Eucharistiefeier, <i>für Fam. Otto Groll</i>
<b>Sonntag</b>	<b>08.01.</b>	
St. Georg	10.30 h	Eucharistiefeier mit den Sternsängern; <i>Gebetsbitte für die Gemeinde;</i> <i>Kollekte: Sternsingeraktion</i>
<b>Montag</b>	<b>09.01.</b>	
St. Georg	09.00 h	Eucharistiefeier
<b>Dienstag</b>	<b>10.01.</b>	
GZ St. Elisabeth	18.00 h	Eucharistiefeier

<b>Freitag</b>	<b>13.01.</b>	
St. Georg	18.00 h	Eucharistiefeier
<b>Samstag</b>	<b>14.01.</b>	
Maria Immaculata	18.00 h	Eucharistiefeier, <i>für Martha Sühs, Willi Ebert</i>
<b>Sonntag</b>	<b>15.01.</b>	
St. Georg	10.30 h	Eucharistiefeier, <i>Gebetsbitte für die Gemeinde, für Paula u. Alois Plattner</i>
<b>Montag</b>	<b>16.01.</b>	
St. Georg	09.00 h	Eucharistiefeier
<b>Dienstag</b>	<b>17.01.</b>	
GZ St. Elisabeth	18.00 h	Eucharistiefeier
<b>Freitag</b>	<b>20.01.</b>	
St. Georg	18.00 h	Eucharistiefeier
<b>Samstag</b>	<b>21.01.</b>	
Maria Immaculata	18.00 h	Eucharistiefeier
<b>Sonntag</b>	<b>22.01.</b>	
St. Georg	10.30 h	Eucharistiefeier, <i>Gebetsbitte für die Gemeinde, für Andreas u. Hugo Lüken; Richarda Knörr; Hans Wenz</i> <b>Kollekte:</b> <i>Gebetswoche für die Einheit der Christen</i>
<b>Montag</b>	<b>23.01.</b>	
St. Georg	09.00 h	Eucharistiefeier
<b>Dienstag</b>	<b>24.01.</b>	
GZ St. Elisabeth	18.00 h	Eucharistiefeier
<b>Freitag</b>	<b>27.01.</b>	
St. Georg	18.00 h	Eucharistiefeier
<b>Samstag</b>	<b>28.01.</b>	
Maria Immaculata	18.00 h	Eucharistiefeier
<b>Sonntag</b>	<b>29.01.</b>	
St. Georg	10.30 h	Eucharistiefeier <i>Gebetsbitte für die Gemeinde</i>
<b>Montag</b>	<b>30.01.</b>	
St. Georg	09.00 h	Eucharistiefeier
<b>Dienstag</b>	<b>31.01.</b>	
GZ St. Elisabeth	18.00 h	Eucharistiefeier

**Das Pfarrbüro ist v. 27.12.2022 bis einschließlich  
04.01.2023 geschlossen!**



# Trauungen, Taufen

## Trauungen 2022

Bräuninger, Björn / Jurina, Snjezana  
Reyer, Fabian / Pham Nguyen Thuy  
Bertram, Lucas / Caputo, Desiree  
Decker, Christian / Jäger, Louisa  
Burak, Thomas / Schmidlehner, Melanie  
Pennella, Luigi / Jakoby, Sabrina  
Lau, Thomas/Cyba, Emilia  
Bärsch, Felix/Schönmehl, Veronique  
Eisenbarth, Markus/Schedel, Kathrin  
Walz, Elias/Bayreuther, Franziska  
Thekkeveetil, Jens/Paliakunnel, Jency

## Taufen 2022

La Rocca, Adrian  
Hofmann, Natalie  
Lisson, Johann  
Reyer, Pham  
Grass, Leni  
Lisson, Lara  
Stephen, Stella  
Naser Putros, Julia  
Decker, Mia  
Bilosnic, Mattea  
Trenschok, Jona  
Dahlen, Luisa  
Rzepka, Paul  
Zurek, Maliyah  
Buda, Luca  
De Brouwer, Till  
Weitzel, Maximilian  
Oehl, Oskar  
Golz, Melody  
Dötsch, Malena

Werbeanzeige

wir polstern  
... und machen Räume schön



**LOUIS**  
RAUM AUSSTATTUNG

Manfred Louis | Frankfurter Str. 1  
55252 Mainz-Kastel | Tel.: 06134/21558  
Mobil: 0173/6660640  
Mail: louis-kastel@t-online.de



## Verstorbene in 2022

Robert Herrnsdorf  
Peter Cwik  
Gisela Klein  
Juliane Haus  
Leopold Dirichs  
Katharina Meinhardt  
Thomas Just  
Inge Eckert  
Christine Wrobel  
Johann Kulling  
Andreas Wink  
Antonius (Hans) Meerpohl  
Sophie Licht  
Danuta Gwozdz  
Joachim Merk  
Hans Wolfgang Nikoley  
Juliane Emde  
Stefan König  
Olaf Mockenhaupt  
Maria (Ria) Höster  
Werner Hoffmann  
Gertrud Jung  
Walter Manschel  
Antonio Henrique

Johannes Klein  
Ana Lipovsek  
Marko Zajacko  
Wolfgang Wagner  
Ingeborg Forg  
Anna Walther  
Helene Eschmann  
Anton Stockinger  
Maria Feuerbach  
Albert Kopp  
Gaetano Campanile  
Petra Engert  
Julien Shamoun  
Josef Herlert  
Bruno Kittel  
Erwin Hladik  
Konrad Stegmayer  
Josef Dohmen  
Willi Winter  
Johannes Schall  
Heinrich Dörr  
Josef Randelshofer  
Hans Werner Nordmann

Voll Freude war ich,  
als man mir sagte,  
wir ziehen zum Hause  
des Herrn.

PSALM 121,1





## Caritas-Sammlung 2022

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
liebe Schwestern und Brüder!

In der Zeit vom 26.11. bis 05.12.2022 findet die Caritas-Wintersammlung im Bistum Mainz statt. Weil es organisatorisch zurzeit nicht leistbar ist, veröffentlichen wir den Spendenaufwurf mit unserem Weihnachtsbrückenschlag.

Wir bitten Sie um eine großzügige Spende zur Unterstützung der Caritasarbeit in unserer Pfarrei St. Rochus in Kastel und Amöneburg sowie der Arbeit des Caritasverbandes Mainz, an den wir die Hälfte Ihrer Spende weiterleiten werden.

Wir bitten Sie um Ihre Spende, damit der Caritasverband weiterhin für bedürftige Menschen mit seinen Hilfsangeboten kostenlos Beratung und Hilfe leisten kann. Die andere Hälfte Ihrer Spende dient der unbürokratischen Hilfe im Bereich unserer Gemeinde und fördert die Caritasarbeit in St. Rochus. Mehr Menschen als sonst sind auf die durch den völkerrechtswidrigen Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine verursachten enormen Preissteigerungen für Lebensmittel und Energie auf Hilfe angewiesen.

Bei unserer letzten Sammlung im Herbst 2022 sind leider nur 160 Euro gespendet worden, erheblich weniger als im Jahr zuvor. Vom Gesamtbetrag dürfen wir 5% Verwaltungskosten abziehen, die bei uns verbleiben. Der Restbetrag wird zwischen dem Caritasverband Mainz und unserer Pfarrei geteilt. So blieben nur 80 Euro für sozial-caritative Aufgaben in unserer Gemeinde.

Dafür bedanken wir uns, auch im Namen der Menschen, denen wir helfen konnten. Wir unterstützen Menschen bei Lebensmittelläufen oder durch kleine finanzielle Hilfen. Oft vermitteln wir hilfsbedürftige Menschen auch an die Beratungsstelle der Caritas in unserem Gemeindezentrum St. Elisabeth oder eine andere Einrichtung des Caritasverbandes. Der „Brotkorb“, der „Kleider-Laden“, die Hausaufgabenhilfe in St. Elisabeth, der „Mittagstisch“ und der „Babykorb“ sind weitere wichtige Hilfsangebote in unserer Pfarrei bzw. im Pfarreienverbund AKK.

Wir bitten alle Mitbürgerinnen und Mitbürger um eine finanzielle Unterstützung unserer sozialen und caritativen Arbeit: Investieren Sie in Menschlichkeit, denn durch eine Spende für die Caritas eröffnen Sie Menschen, die alleine nicht mehr weiterwissen, neue Zukunftsperspektiven.

Ihre Spende erbitten wir auf das Caritas-Konto der Pfarrei St. Rochus, Mainz-Kastel/Amöneburg:

**IBAN: DE29 3706 0193 4000 4380 01**

PAX Bank Mainz

**Stichwort: Caritas-Sammlung 2022**



Ihr Einzahlungsbeleg wird bis zu 200 € von den Finanzämtern als steuermindernd anerkannt. Bei Beträgen darüber - und auf Wunsch auch bei kleineren Beträgen - schicken wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung zu.

Schon im Voraus danke ich Ihnen sehr herzlich für Ihre gute Tat!

Ihnen und Ihren Angehörigen auch im Namen des Sachausschusses „Caritas und soziale Fragen“ sowie des Seelsorgeteams eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit

Ihr Pfarrer Jörg Swiatek





## Neues von der KjG

Liebe Gemeinde,  
wenn auch noch nicht so tatkräftig und zahlreich wie vor Corona, kommen wir bei der KjG-Kastel wieder so langsam in Schwung.

Hier mal ein kleiner Einblick, was sich seit den Sommerferien so alles bei uns ereignet hat und in den nächsten Monaten ansteht.

Am 02.10.2022 waren wir beim großen Erntedankfest bei Bauer Koch mit dabei und haben den Getränke-Stand betreut (mit ganz fleißiger Unterstützung von einigen Kindern – unserem „KjG-Nachwuchs von Morgen“).

Im Regelfall treffen wir uns am letzten Freitag im Monat zu einer KjG-Sitzung, bei der wir Organisatorisches besprechen, einiges planen und dann ein gemütliches Beisammensein folgt.

Seit den Sommerferien haben zwei dieser Sitzungen stattgefunden. Hier war insbesondere eine Umfrage in der KjG ein Thema, um gemeinsam unser Wirken in und als KjG zu reflektieren. Nach dem offiziellen Teil der Sitzung am 14.10.2022 haben wir es uns kulinarisch gut gehen lassen mit Pizza und warmen Getränken. Ein Highlight an diesem Abend war das Mario-Kart-Turnier. Als Herausforderung haben wir nicht nur die aktuelle Version gespielt, sondern uns geschichtlich weitergebildet – mit der Nintendo-Konsole von 1990.

Am 13.10.2022 fand die Pastoralraumkonferenz statt, bei der wir durch Caro und Marie vertreten waren. Wir freuen uns als Jugend auch im Pastoralraum mitzuwirken.

Eine Woche später hat eine Vertretung von uns (Teresa und Benedikt) an der BDKJ-Dekanatsversammlung teilgenommen (BDKJ = Bund der Deutschen Katholischen Jugend). Hier wurde der neue BDKJ-Dekanats-Vorstand gewählt und viel über die künftigen Änderungen im Zusammenhang mit dem neuen pastoralen Weg besprochen.

Besonders Spaßig wurde es am 06.11.2022: Hier fand unser Spielernachmittag statt, bei dem wir einige Mitspieler\*innen aus Bischofsheim, Mainz und unserer Gemeinde begrüßen durften.

Eingeladen waren alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus dem Pastoralraum AKK-Mainspitze. Das Programm gestaltete Bernhard Neumann – ein „Spieleerklärer“, der für uns eine „Tupperparty“ für Gesellschaftsspiele veranstaltet hat.

Auch in den nächsten Monaten ist einiges los bei uns.

Am 18.11.2022 fand unsere Mitgliederhauptversammlung statt – man könnte sagen, unsere wichtigste Zusammenkunft im Jahr. Hier wird das vergangene Jahr reflektiert, unsere Ämter basisdemokratisch gewählt sowie wichtige Dinge entschieden.

Beim letzten PL-Treffen haben wir schonmal ein erstes Resümee fürs Jahr gezogen und die Ziele, welche wir uns für 2022 gesetzt hatten, reflektiert. Einige Ziele konnten wir schon realisieren. Wir haben uns wieder wesentlich öfter gesehen und wurden aktiv. Auch die Beteiligung an den KjG-Sitzungen konnten wir durch coole, gemeinsame Aktionen im Anschluss steigern (Wenn man es statistisch betrachtet, konnten wir die Teilnahme sogar verzehnfachen (!!!), da bei der Sitzung im April außer der PL nur ein weiteres Mitglied anwesend war).

An der Mitgliedergewinnung haben wir auf verschiedenen Wegen gearbeitet, wenn auch noch nicht mit dem gewünschten Erfolg. Aber wir haben in den letzten Sitzungen schon ein paar neue Leute begrüßen dürfen und versuchen diesen Trend beizubehalten. Wir können also gut und optimistisch aufs nächste Jahr schauen und sollten uns weniger mit dem Blick in die Vergangenheit, sondern gerade als Jugend noch mehr mit Formaten beschäftigen, die zu Zeit und vor allem zu uns passen – so wie wir heute sind und nicht so wie wir vielleicht vor X Jahren waren.

Am selben Wochenende wie die MHV fand auch unser Jugendgottesdienst statt (20.11.2022). Im Anschluss waren alle Gottesdienst-Besucher\*innen zum Frührschoppen in den Hof des Rochuszentrums eingeladen. Wir nutzten diese schöne Gelegenheit, um unsere neu geschaffene Bar im Jugendkeller zusammen mit der Gemeinde einzuweihen.

Am 14.12.2022 steht dann unser nächstes PL-Treffen an, bei dem das nächste Jahr geplant und unsere Veranstaltungen terminiert werden.

Den „Jahresabschluss“ bei der KjG bildet unsere Weihnachtsfeier am 22.12.2022, bei der wir den Jugendkeller mit einigen kulinarischen Leckereien in unseren „eigenen Weihnachtsmarkt“ verwandeln werden.

Wer jetzt denkt, „das wäre doch auch etwas für mich“ und sich als Jugendliche\*r oder junge\*r Erwachsene\*r angesprochen fühlt, ist bei uns herzlich willkommen! Für weitere Infos kannst du gerne eine Mail an [kjg@pfarrei-st-rochus.de](mailto:kjg@pfarrei-st-rochus.de) senden. Dann wirst du mit weiteren Infos versorgt. Oder du sprichst einfach jemanden von uns bei einer Gemeindeaktion an.

Wir sind gespannt, was sich im nächsten Jahr alles ergibt und wünschen euch und Ihnen allen von Herzen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Für die KjG:

euer / Ihr Benedikt Marchlewitz

*Werbeanzeige*

## **Mehlinger GmbH**

**Zimmerei ▪ Dachdeckerei ▪ Bauschreinerei  
Innenausbau ▪ Treppenbau ▪ Treppensanierung**

**alles aus einer Hand:**

- kompletter Dachausbau, einschließlich Dachdeckerarbeiten
- Treppen- und Geländerfertigung nach Ihren Vorstellungen
- Reparatur von Einbruch- und Hagelschäden

Münchhofstr. 80 ▪ 55246 Mainz-Kostheim

Tel.: 06134 / 61048 ▪ Fax: 9399227

[www.mehlinger-gmbh.de](http://www.mehlinger-gmbh.de) ▪ [info@mehlinger-gmbh.de](mailto:info@mehlinger-gmbh.de)





**LET'S GO TO  
CROATIA**

**AKK**  
**&**  
**Mainspitze**  
*present*

**Jugendfreizeit  
2023**

**Anmeldeschluss: 31.12.22**



## Jugendfreizeit 2023

Hast du Lust auf zwei Wochen Sonne und Meer, coolen Spielen und Ausflügen, gemeinsam mit deinen Freunden und anderen Jugendlichen? Dann melde dich jetzt an für die

### Jugendfreizeit Reloaded 2023

- Pastoratraum AKK & Mainspitze -

Malerisch gelegen in einem kleinen Fischerdorf an der kroatischen Adria, haben wir ein tolles Gruppenhaus für die Sommerferien 2023 gefunden. Der Kiesstrand in unmittelbarer Nähe zum Haus lädt zum Schwimmen und Schnorcheln ein.

#### Key Facts zur Jugendfreizeit:



Die Freizeit soll in den letzten beiden Sommerferienwochen stattfinden (ca. 21.08.-03.09.2023)



Teilnehmen könnt ihr, wenn ihr mindestens 12 Jahre alt seid



An- und Abreise im klimatisierten Reisebus



All inclusive Verpflegung



Spannendes Freizeitprogramm mit Geländespielen, Workshops, und Ausflügen und einem engagierten Freizeitteam.



Der Reisepreis beträgt 650,- EUR p.P.

*Wenn die Reise zustande kommt, ist im Januar 2023 eine Anzahlung von 250,- EUR zu leisten.*

### Nun seid ihr gefragt!

Um das Haus buchen zu können, brauchen wir schnellstmöglich **25 Anmeldungen**. Andernfalls müssen wir uns nach einem anderen Haus umschauen. Also meldet euch schnell an – der **Anmeldeschluss ist der 31.12.2022!**

*Bitte beachtet: Es besteht kein Anspruch darauf, dass die Reise stattfindet.*



Bei Fragen meldet euch bei Matthias Hassemer,  
[matthias.hassemer@pfarrei-st-rochus.de](mailto:matthias.hassemer@pfarrei-st-rochus.de)

## Anmeldung

**(bis spätestens 31.12.2022)** mit diesem Abschnitt im Pfarrbüro  
St. Rochus, Mainz-Kastel, per Fax: 06134/183933, per Email:  
[matthias.hassemer@pfarrei-st-rochus.de](mailto:matthias.hassemer@pfarrei-st-rochus.de) oder im Internet [www.pfarrei-st-rochus.de](http://www.pfarrei-st-rochus.de)

Ich melde mich für die Jugendfreizeit AKK & Mainspitze 2023 in Kroatien  
**verbindlich** an:

Vorname und Name: .....

Geburtsdatum: ..... Alter: .....

Straße: .....

PLZ/Wohnort: .....

Telefon: ..... Handy: .....

E-Mail-Adresse: .....

Impf-/ Genesenenstatus (Corona):

Genesen seit: .....

Anzahl der Impfungen: .....

Letzte Impfung am: .....

Vollständiger Impfschutz seit: .....

Unterschrift der teilnehmenden Person .....

Unterschrift d. Eltern bzw. der/  
des Erziehungsberechtigten .....



## **Wichtiger Schritt in Richtung einer neuen Pfarrei: Pastoralraumkonferenz AKK-Mainspitze konstituiert**

Mit der Errichtung der neuen Pastoralräume im Sommer hat die zweite Phase auf dem Pastoralen Weg des Bistums Mainz begonnen. Im Pastoralraum AKK-Mainspitze hat sich jetzt die Pastoralraumkonferenz – das zentrale Gremium auf dem Weg zur Gründung einer neuen Pfarrei – konstituiert. Zu der Sitzung kam auch der Mainzer Bischof Peter Kohlgraf ins Gemeindezentrum St. Elisabeth im Kasteler Wohngebiet Krautgärten.

Gemeinsam mit Ulrich Janson, dem Referenten für Pfarrgemeinderäte, Pfarreiräte und Gemeindeausschüsse im Bistum Mainz, begleitete der Bischof die Sitzung. Dabei betonte er: Es gibt zwar jede Menge operative Fragen zu klären – dennoch ist der Pastorale Weg mehr als ein Strukturprozess. Die geistliche Dimension wird eben nicht nur als „fromme Soße“ über alles gekippt, sondern soll alle Planungen und Entscheidungen prägen, die auf dem Weg zur Gründung einer neuen Pfarrei anstehen. Herzlich begrüßten Pfarrer Karl Zirmer, Leiter des Pastoralraums, und Koordinatorin Katrin Pulipara die zahlreichen Mitglieder der Pastoralraumkonferenz: 45 Menschen, unter ihnen 25 Ehrenamtliche, die die Zukunft der Kirche im Raum AKK-Mainspitze wesentlich mitgestalten werden.

Um das gegenseitige Kennenlernen zu fördern, initiierte Ulrich Janson mit Fragen zur kirchlichen Beheimatung der Einzelnen und zu den Herausforderungen des Pastoralen Wegs einen kurzen Austausch der Teilnehmer in Kleingruppen.

Mit einem geistlichen Impuls und einem Gebet lenkte Bischof Kohlgraf den Blick auf die Vision des Bistums: Ein Bild mit einer Erdkugel und einer Menge von Menschen, die auf fünf Brote und zwei Fische blicken – ein Hinweis auf die „Speisung der Fünftausend“ im Evangelium, aber auch auf eine Kirche von heute, wie sie auf dem Pastoralen Weg entwickelt werden soll. Ziel ist eine einladende und glaubwürdige Kirche, die teilt: das Leben mit seinen Höhen und Tiefen, den Glauben ebenso wie den Zweifel. Eine Kirche, die im Blick auf diese Ziele die vorhandenen (persönlichen wie finanziellen) Ressourcen teilt – und in geteilter Verantwortung geeignete Konzepte für die Zukunft entwickelt.

Einmal mehr machte Bischof Kohlgraf deutlich: „Es geht nicht nur darum, größere Räume zu bilden oder gar das Gemeindeleben vor Ort plattzumachen.“ Die neuen Pfarreien sollten vielmehr Netzwerke von Gemeinden und Kirchorten werden. Es gelte, Schwerpunkte zu setzen, „nicht alles muss überall sein“.

Für die Leitung und Steuerung der anstehenden Prozesse hat der Bischof den Leiter des Pastoralraums, Pfarrer Karl Zirmer, und die Koordinatorin Katrin Pulipara ernannt. Gemeindefereferent Matthias Hassemer gehört als Vertreter des Seelsorgeteams der Steuerungsgruppe an. Sechs weitere Mitglieder der Steuerungsgruppe hat die Pastoralraumkonferenz in ihrer konstituierenden Sitzung gewählt: Hans Dötsch (Mitglied des Diözesan-Katholikenrats), Gerhard Bappert (Verwaltungsrat Bischofsheim), Walter Langenberger (Pfarrgemeinderat St. Rochus, Kastel/Amöneburg), Thomas Niklaus (Verwaltungsrat St. Kilian, Kostheim), Dr. Heinrich Witting (Pfarrgemeinderat Herz Jesu, Gustavsburg) und Johannes Weißenberger (Gesamtpfarrgemeinderat der Pfarrgruppe Kostheim).

- **Aufgaben und Zusammensetzung der Pastoralraumkonferenz**

Auf dem Weg zur Gründung der neuen Pfarrei ist die Pastoralraumkonferenz das umfassendste Beratungs- und Beteiligungsgremium. Zu den Mitgliedern gehören die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Seelsorge, Vertreter(innen) der Caritas, Vertreter(innen) der Kindertagesstätten und anderer Kirchorte, der Pfarrsekretärinnen, der katholischen Büchereien und der Mitarbeitervertretungen. Zudem entsenden alle Pfarrgemeinde- und Verwaltungsräte im Pastoralraum Vertreter(innen) in die Pastoralraumkonferenz, die Jugendvertreter(innen) der Pfarreien gehören ebenso dazu.

Die Pastoralraumkonferenz bereitet die Gründung der neuen Pfarrei vor. Sie formuliert Ziele und Inhalte der Seelsorge im Bereich des Pastoralraums, fördert die Vernetzung und entwickelt ein Konzept für die Zusammenarbeit. Dabei sind der Lebensraum und die Lebenssituationen der Menschen zu berücksichtigen.

Da die Pastoralraumkonferenz für die Arbeit an den einzelnen Themen zu groß ist, beauftragt sie Projektgruppen und Teams mit der Entwicklung von Entwürfen, die dann im Gremium beraten und verabschiedet werden. Diese Projektgruppen werden in der nächsten Sitzung beauftragt. Folgende Projektgruppen sind (mindestens) einzurichten: Vermögen, Gebäude, Verwaltung, Gottesdienste, Katechese und Sozialpastoral. Weitere Projektgruppen können gebildet werden. Zudem wird noch ein Jugendrat gegründet.

Ein Team Öffentlichkeitsarbeit berät über die geeignete Form der Informationen über den „Stand der Dinge“. Ein „Geistliches Team“, das noch zu bilden ist, behält die angesprochene spirituelle Dimension des Weges im Auge.

Maria Weißenberger

Werbeanzeige



**KOCHS**  
HOFLADEN

Wir wünschen Ihnen  
und Ihrer Familie ein  
besinnliches Weihnachtsfest  
sowie Gesundheit,  
Glück und viel Freude  
im neuen Jahr 2023

## Unser Service für Sie!

- **Lieferdienst (pauschal für 2,90 €)** für unser Sortiment in Kastel, Kostheim, Amöneburg und Hochheim
- Viel Platz, große Auswahl und sehr gute **Parkmöglichkeiten**
- Immer wieder **neue Artikel**, die unser Sortiment erweitern und ergänzen
- Kartoffeln in gewohnter Qualität, kleine Gebinde in Papiertüten verpackt
- Obst und Gemüse in großer Auswahl
- frisches Brot am Wochenende
- Kaffee aus Mainz-Kastel
- Backmischungen und Müsli
- Essige, Öle, Gewürze, Dips und Senfspezialitäten
- Hausgemachte Fruchtaufstriche
- Eier aus Boden- und Freilandhaltung
- Wurst- und Wildspezialitäten
- Molkereiprodukte
- Direktsäfte, Schorlen, Secco und Sekt
- Geschenkartikel – auch Weihnachtsdekoration, Grußkarten und vieles mehr

**wir freuen  
uns auf Sie!**

**MO - FR 8-18 Uhr**  
**SA 8-14 Uhr**

Koch GbR Salat- und Kartoffelbau

Kurt-Hebach-Straße 2  
55252 Mainz-Kastel

Tel: 06134 / 63705  
Fax: 06134 / 3117

Email: [info@kochs-hofladen.de](mailto:info@kochs-hofladen.de)  
Web: [www.kochs-hofladen.de](http://www.kochs-hofladen.de)



## Weihnachtsfeier für Alleinstehende



Gemeindezentrum  
St. Elisabeth

Ratsherrenweg 5  
55252 Mainz-Kastel

Tel.: 06134 /729980

# "Heiligabend nicht allein"

Herzliche Einladung zur Weihnachtsfeier für Alleinstehende **im  
Gemeindezentrum St. Elisabeth,**  
am **24. Dezember 2022.**

**Programm:** 12.30 -13.00 Uhr - Ankommen der Gäste  
13.00 Uhr - Mittagessen  
14.00 Uhr - Lieder, Gedichte und Geschichten  
zur Weihnacht  
15.00 Uhr - kleine Pause (15 min)  
15.15 Uhr - Kaffee und Kuchen  
16.00 Uhr - Gottesdienst in der Kapelle  
16.45 Uhr - Bescherung und Verabschiedung

Für die Teilnahme erbitten wir einen Beitrag von 2, - Euro.

Gehbehinderte Gäste, die keine andere Möglichkeit haben,  
das Gemeindezentrum zu erreichen, können abgeholt wer-  
den. Bitte weisen Sie bei Ihrer Anmeldung darauf hin.

**Bitte melden Sie sich bis zum 16.12.2022 an**

- beim Gemeindezentrum St. Elisabeth,  
Tel.: 06134-729980
- oder per Mail: [gz@pfarrei-st-rochus.de](mailto:gz@pfarrei-st-rochus.de)
- oder mit dem folgenden Abschnitt beim Gemeindezentrum St. Elisabeth (Anschrift s.o.)

---

## **Ich nehme an der Weihnachtsfeier teil:**

**Name:** .....

**Anschrift:** .....

.....

**Telefonnummer:** .....

**Ich bin Rollstuhlfahrer/in**                       Ja                       Nein

Beiträge zum Programm (Gedichte, Geschichten, ...) bitte vorher bei uns anmelden!!!

Ihr Beitrag sollte nicht länger als 5 Minuten dauern.





## „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ Aktion Dreikönigssingen 2023

Mit dem Kreidezeichen „20\*C+M+B+23“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt. Am Ende der hessischen Weihnachtsferien sind die kleinen und großen Könige wieder im Einsatz.



Das Corona-Virus ist weiterhin aktiv, daher gilt auch 2023: „Sternsingen? Aber sicher!!“

In der kommenden Aktion möchten wir zwei Alternativen zur Wahl stellen.

Erstens soll es wieder die traditionellen Hausbesuche geben. Eine Abordnung der Sternsinger besucht Sie zuhause, spricht die Segenssprüche und singt, wenn möglich ein Lied; dies selbstverständlich unter dem gebotenen Abstand und bevorzugt vor der Haustür im Freien.

Zweitens wird es wieder die Segenstüten geben, die den Segen kontaktlos zu den Haushalten bringt. Die Segenstüten werden in die Briefkästen der angemeldeten Haushalte verteilt. Bitte kreuzen Sie im Anmeldeformular an, ob es eine Segenstüte oder ein Hausbesuch am Samstag, den 7. Januar 2023 sein soll. Wir können keine Uhrzeiten vereinbaren und hoffen auf Ihr Verständnis.

Anmeldung zur Sternsingeraktion können Sie mit Namen, Anschrift, Telefon und der Info, ob Sie eine Segenstüte oder einen Hausbesuch wünschen, unter der Rufnummer 06134/18390 im Pfarrbüro (Anrufbeantworter), per mail an [pfarrbuero@pfarrei-st-rochus.de](mailto:pfarrbuero@pfarrei-st-rochus.de) oder über den Anmeldebogen hier im Brückenschlag bis zum 4. Januar im Pfarrbüro abgeben.

Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendliche die größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder zur unterstützen: macht mit! Es ist eine großartige Erfahrung und macht jede Menge Spaß; und in der Regel gibt es auch die ein oder andere Süßigkeit. Darüber hinaus werden erwachsene Personen gesucht, die ehrenamtlich bei der Vorbereitung helfen und die Sternsinger betreuen. Weitere Informationen gibt es bei Gemeindefereferent Matthias Hassemer unter der Telefonnummer 06134/ 183937 oder per Mail unter der Mail-Adresse [matthias.hassemer@pfarrei-st-rochus.de](mailto:matthias.hassemer@pfarrei-st-rochus.de).

**Ein erstes Treffen findet am 15. Dezember um 16:30 Uhr im Rochuszentrum statt.** Dort gibt es alle wichtigen Infos zur Aktion 2023 und Wissenswertes zum Motto. Wir schauen gemeinsam den Sternsinger-Film von Willi Weitzel.

### **Kinderschutz im Mittelpunkt der 65. Aktion Dreikönigssingen**

Mit ihrem aktuellen Motto rücken die Sternsinger den Schutz von Kindern vor Gewalt in den Mittelpunkt und machen auf Mädchen und Jungen aufmerksam, die unter physischer, sexualisierter oder psychischer Gewalt leiden. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass jährlich eine Milliarde Kinder und Jugendliche Gewalt ausgesetzt sind – das ist jedes zweite Kind. Diese schweren Verletzungen des Kinderschutzes kommen in allen gesellschaftlichen Schichten und in allen Ländern vor. Mädchen und Jungen armer Regionen und in Notsituationen werden zudem Opfer von organisierter Kriminalität und systematischer Ausbeutung. Die Aktion bringt den Sternsingern nahe, dass Kinder überall auf der Welt ein Recht auf Schutz haben – im Beispielland Indonesien genauso wie in Deutschland.

Bei der 64. Aktion zum Jahresbeginn 2022 hatten die Mädchen und Jungen aus 8.423 Pfarrgemeinden trotz der Corona-Situation rund 38,6 Millionen Euro gesammelt. Mit den Mitteln fördert die Aktion Dreikönigssingen weltweit Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Pastoral, Ernährung, soziale Integration und Nothilfe.

Spendenkonto: Pax-Bank eG  
Kath. Kirchengemeinde St. Rochus  
**IBAN: DE29 3706 0193 4000 4380 01**  
BIC: GENODED1PAX  
Verwendungszweck: **Sternsinger**

---

### **Anmeldung zur Sternsingeraktion 2023**

Name: .....

Anschrift: .....

.....

Telefon: .....

Bitte kreuze Sie an:

- Segenstüte in den Briefkasten
- Hausbesuch der Sternsinger am Samstag 7. Januar
  - vormittags
  - nachmittags

Weitere Hinweise und Anmerkungen: .....

.....

.....

**Anmeldeschluss: 04. Januar 2023**, Pfarrei St. Rochus,  
Rochusplatz 7, 55252 Mainz-Kastel

## Inhalt dieser Ausgabe:

- ❖ Grußwort der Hauptamtlichen  Seite 2
- ❖ Gruß aus dem PGR  Seite 3
- ❖ Infos für Neuzugezogene  Seite 4
- ❖ Brief von Bischof Kohlgraf  Seite 5
- ❖ Dank des Ukrainevereins  Seite 8
- ❖ Pater Jitto  Seite 10
- ❖ Dank vom Hospizverein  Seite 11
- ❖ Maßnahmen zum Energiesparen  Seite 12
- ❖ Termine 2023  Seite 14
- ❖ Senioreng Geburtstage  Seite 14
- ❖ Seniorentermine in Kastel  Seite 15
- ❖ Kinderkrippenspiel  Seite 16
- ❖ Familien-Gottesdienste  Seite 17
- ❖ Erstkommunion 2023  Seite 18
- ❖ Gottesdienstordnung  Seite 20
- ❖ Taufen, Trauungen,  Seite 22
- ❖ Todesfälle  Seite 23
- ❖ Caritassammlung  Seite 24
- ❖ Neues von der KJG  Seite 26
- ❖ Jugendfreizeit 2023  Seite 29
- ❖ Pastoralraumkonferenz  Seite 32
- ❖ Weihnachtsfeier im GZ  Seite 35
- ❖ Sternsinger 2023  Seite 37

### Unsere Bürozeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 9:30 – 12 Uhr

Mittwoch: **geschlossen**

Freitag: 9:30 – 12 Uhr und 15 – 17.30 Uhr

**Bankverbindung:** Mainzer Volksbank

**IBAN:** DE 14551900000011104031